Rezensionen von Buchtips.net

Susanne Gerdom: Æthermagie

Buchinfos

Verlag:	Verlag Carl Ueberreuter (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Science Fiction
ISBN-13:	978-3-8000-5686-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	16,95 Euro (Stand: 01. Juli 2025)

Die gewitzte Baronesse Kato von Mayenburg, Tochter des Barons von Mayenburg, wächst behütet bei ihrem Vater und ihrer Stiefmutter auf und bekommt von dem um sie herumtobenden Krieg nur wenig mit. Sie leidet ein wenig unter den üblichen Konventionen, die bestimmte Stände mit sich bringen. Dies ist ein Krieg, den sich die Verantwortlichen mit jenen liefern, die man gemeinhin als Engel bezeichnet. Allerdings unterscheidet sich Kato von anderen jungen Leuten ihres Alters dadurch, die Ætherwesen sehen zu können. Diese Eigenschaft hat sie von ihrem Vater geerbt, denn wie er kann sie die Elementare sehen, die in den Flammen der Ætherlampen leben. Hier spalten sich jedoch die Geister, denn die Medizin tut dies als seltsame Vorstellungen ab, während der Kriegsminister starkes Interesse an diesen Fähigkeiten zeigt. Kato macht sich daher ein wenig Sorgen um ihren Vater, nimmt dabei ihre Gabe nicht nur ernst, sondern sie versucht auch, herauszufinden, was sich hinter den Elementaren befindet. Allerdings benimmt sie sich zu auffällig und landet schliesslich in Dr. Charcots Irrenanstalt.

Im Auftrag Ihrer Majestät, der Kaiserin Sophie ist die energische Katalin Nagy unterwegs. Unter dem Siegel höchster Geheimhaltung soll sie, die ehemalige Spionin herausfinden, was in der Nervenheilanstalt von Dr. Charcot vor sich geht. Die jetzige Abteilungsleiterin des staatlichen Sicherheitsbureaus findet den brisanten Auftrag gar nicht so gut, war sie doch schon einige Zeit nicht im aktiven Dienst. Nagy ist sich der Gefährlichkeit des Auftrages bewusst und lässt ihren langjährigen Mitarbeiter Shenja in die Anstalt einweisen, weil sie erfahren will, was in der mysteriösen Abteilung D der Nervenheilanstalt, in der man grausame Experimente an den Patienten durchführt, wirklich vor sich geht. Arbeitet Dr. Charcot in der Anstalt Brünnlfeld für oder gegen das Kaiserreich, und warum hat ein Krankenhaus Verbindung zum Militär. Nagy ist sich bewusst, dass es ein Himmelfahrtskommando ist, für das sich ihr langjähriger Verbündeter Shenja freiwillig meldet. Als Patient soll Shenja herausfinden, was in der Anstalt vor sich geht. Aber der Plan geht schief. Neues aus der Anstalt wird es nicht geben, denn die brutalen, höchst experimentierfreudigen Behandlungen, gehen nicht spurlos an Shenja vorbei. Die bizarre, erschreckende Welt der historischen Irrenanstalt, ist eine Todesfalle. Und während Shenja leidet, droht Katalin Nagy ein Opfer politischer Intrigen zu werden.

Susanne Gerdoms Æthermagie ist ein interessantes Buch, würde es aber nicht unbedingt als Jugendbuch bezeichnen. Leider scheint das in Deutschland so eine "Macke" zu sein, alles was sich wie Steampunk anhört, in die Jugendbuchecke zu stecken. Den vorliegenden, ziemlich düsteren Band Æthermagie habe ich jedoch gerne gelesen. Die Geschichte wird zu gleichen Teilen aus Sicht der jugendlichen Kato und der erwachsenen Katalin Nagy erzählt. Damit wird das Buch zwar auch für Erwachsene und Jugendliche zugänglich, bleibt aber eher einer Leserschaft ab 16 Jahre vorbehalten, zumal sich Kato in vielen Fällen erwachsener verhält als manch ein Erwachsener. Der Roman überzeugt aber nicht nur durch seinen atmosphärischen Hintergrund, sondern auch mit überzeugenden Hauptfiguren. Die Elemente des Steampunks, die für einen Steampunker gegebenenfalls zu wenig in den Vordergrund gerückt werden, sind gut gewählt und konzentrieren sich auf ausgewählte Einzelheiten. Eine meiner Lieblingsnebenfiguren ist zum Beispiel der Uhrmacher, bei dem ich, aus welchen Gründen auch immer, an Alice im Wunderland von C. S. Lewis erinnert werde. Doch ist nicht nur der zeitmanipulierende Professor Tiez interessant, da gibt es weitaus mehr Figuren, die ein ebenso hohes Erzählpotential haben und über die man erfahren möchte. Etwa Pater Guardianus, die Mitglieder der Akademie, den riesen Moroni und andere mehr. Susanne Gerdom erschafft eine Welt, in der Elementarwesen in unserer Wirklichkeit bestehen. Es entwickelt sich daraus eine Mischung aus historischer Erzählung, märchenhafter Geschichte und aufregender Æthermagie. Dazu die passend gewählten Haupt- und Nebencharaktere, und ein spannendes Buch ist perfekt. Am Ende des Romans erzählt Susanne Gerdom die Geschichte mit allen Handlungssträngen zu Ende, es bleiben in der grossartigen Welt der Æthermagie jedoch genügend Mysterien und Geheimnisse übrig um in der gleichen Welt weitere Romane anzusiedeln.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von erik schreiber
[12. Juni 2013]